



Kleist, „Der zerbrochene Krug“ - Szenen 2-5

- Schnell einsteigen
- Handlung verstehen
- Wichtige Textstellen kennenlernen
- Kompetent mitreden können



Kleist, „Der zerbrochene Krug“ - Szenen 2-5 - erste Zuspitzungen der Konflikte

Voraussetzungen

Label Szene 1:

Sturz und Kontrollbesuch

- Problem 1:
Unfall mit unklarem
Stolperstein-Hintergrund
- Problem 2:
drohender Kontrollbesuch
des Vorgesetzten.

Thema: Inwiefern verschärfen sich die Konflikte in diesen Szenen?

Dramatische Situation am Ende von Szene 5

- Veränderung des Konflikts: relative Nettigkeit des
Gerichtskontraktes
- Verteidigungsposition des Dorfrichters
- Problem: ohne Perücke - erste Notizen
- am Ende Frage des Gerichtsrats nach den Verletzungen
- Damit wird deutlich, dass es neben dem Besuchs-Stress
noch ein anderes Problem gibt.

Szene 2: Hektik wegen Terminverschärfung

- Boten-Info: „gleich wird er da sein“, der
Gerichtsrat (163) Verschärfung der
Situation
- Dorfrichter: „Dass er den Hals
gebrochen“ (206)
- Panikartige Blitz-Vorbereitung des
Richters:
 - ankleiden
 - Speisen/Getränke bereitstellen
 - 219: „Im Bücherschrank, Herr Richter,
find ich die Perücke nicht.“
- Infos:
 - Am Abend vorher ist der Richter ohne
Perücke zu Hause angekommen. (226)
 - (232ff) Er erzählt eine wilde
Geschichte, bei der am Ende angeblich
unter seinem Bett eine Katze ihre
Jungen zur Welt gebracht hat.
- Notlösung: Vom Küster soll eine Perücke
ausgeliehen werden.

Szene 3: Gerichtstag und Angsttraum

- Richter: „Mir ahndet heut nichts
Guts.“ (265)
- Zusätzliches Problem: Der Richter
wird daran erinnert, dass er an
diesem Besuchstag auch noch seinen
normalen Gerichtstag hat.
Interessant, dass ihm das gesagt
werden muss.
- Der Richter erzählt von einem bösen
Traum, bei dem er gleichzeitig
Angeklagter und Richter zugleich
gewesen ist. Glaubt: Ein übler
Streich „ist wider mich im Werk!“
(279)
- Sekretär: „läppsche Furcht! Gebt ihr
nur vorschriftsmäßig ... Recht“ (280)
(bei dem Richter wohl ein Rat, der
seine Sorgen verschärft.)

Szene 4: Freundlichkeit und Verteidigungsposition

- Gerichtsrat erscheint:
Auftrag: „sehn soll ich bloß,
nicht strafen.“ (301)
- Richter baut
sicherheitshalber eine
Verteidigungsposition auf:
 - „ein kleiner Teil der Welt“,
entsprechender kleiner
Teil von der „allgemeinen
Klugheit“
- Gerichtsrat erzählt vom
Schicksal eines anderen
Richters: „Unordnung“ und
„Verworrenheit“ -> Schein der
„Veruntreuung“,
- Frage nach Kassen
- entscheidet: Vorrang der
Gerichtsverhandlung, dann
Kontrolle der Bücher und
Kassen

Szene 5: Perückenmangel - Notiz

- Schlechte Nachricht: Verhandlung
ohne Perücke
- Gerichtsrat entsetzt. drängt aber
auf termingerechte Verhandlung.
„Helft Euch so gut Ihr könnt. Ich
habe Eile.“ (397)
- Erste Notizen
- Gerichtsrat: „Ihr seid ja böse
verletzt, Herr Richter Adam. Seid
Ihr gefallen?“
- Dorfrichter: „Hab einen wahren
Mordschlag / Heut früh, als ich dem
Bett entstieg, getam-“



Interessiert sind wir vor allem an Fragen und Anregungen in den Kommentaren. Nur so werden wir "schlauer" ;-)

*Hier kommt gleich der Link

Auf der Website*

- *Aktualisierungen*
- *und die Korrektur*
- *möglicher Fehler*

Infos zum Video

Fragen und Anregungen können auf dieser Seite abgelegt werden:

<https://textaussage.de/schnelle-hilfe-bei-aufgaben-im-deutschunterricht>

ht@textaussage.de

*Wer mehr möchte;
Tipps und Hilfen*

*"schnell-durchblicken"
einfach abonnieren*

*und weiter
weiterempfehlen ;-)*

Puzzle und Mosaik - Wie man wissen veranschaulicht

Wenn die Wolken weg sind, lichtet sich der Blick

<https://schnell-durchblicken.de/kleist-der-zerbrochene-krug-szenen-2-5-mit-einem-video-schnell-im-griff>

